

Sri Lanka-Insider Strandhotel und Touren Informieren, buchen, erleben...



Sri Lanka Touren und Rundreisen 2024/25

Sri Lanka, die Perle des Indischen Ozeans, hat viel mehr zu bieten als herrliche Strände und azurblaues Wasser.

Das Land ist voll von exotischen Naturreichtümern und kulturellen Schätzen. Auf den nächsten Seiten möchten wir Ihnen das „strahlend schöne Land“ vorstellen. Unternehmen Sie also eine mehrtägige Tour quer über die Insel mit uns.

Unser **Team vor Ort** hat das Land viele Male kreuz und quer bereist, kennt die lokalen Besonderheiten und wird Sie auch unterwegs

bestmöglich betreuen. Die Reisen finden in

klimatisierten Kleinbussen mit 1-8 Personen statt. So können wir uns auf Ihre ganz persönlichen Reisewünsche einstellen.

Auch wenn Sie Ihre Reise ganz individuell zusammenstellen oder andere Ziele als die unten genannten aufsuchen möchten: wir machen es möglich und sprechen Deutsch.

Ausgangspunkt ist unser Hotel „Wilde Ananas“ in Habaraduwa.

(alternativer Startpunkt möglich: wir holen Sie auch gern direkt ohne Aufpreis vom **Airport** oder **Ihrem Hotel** ab, dann kann es mitunter effektiver sein, die Tour „anders herum“ zu machen als hier beschrieben).



Sri Lanka-Spezial-Report Meeehr Erleben, meeehr Sehen, meeehr Wissen durch diese Informationen, Tipps und Tricks von Insidern



Unseren Spezialreport erhalten Sie für nur 2,99 € oder durch Empfehlung unserer Seite bei facebook



TAG 1



**Ein Muss:
der Yala-Nationalpark.
Hier leben u. a. Elefanten,
Krokodile, Büffel, Schakale,
Wildschweine, Leoparden,
Bären, Rehe und eine Vielzahl
von Vögeln und Kleintieren.**

**Wir organisieren Tagesaus-
flüge oder verbinden den
Besuch in Yala mit einer
Rundreise.
Fahrzeit vom Hotel: 3h**

Nach 3 Stunden Fahrt erreichen wir unser erstes Ziel, den **Yala-Nationalpark** an der Südostküste Sri Lankas. Am Eingang heißt es umsteigen in einen geländegängigen Jeep, auf dem wir unserem Safari-Guide begegnen. Die beste Zeit für eine Safari ist der frühe Morgen oder der späte Nachmittag, bevor oder nachdem auch die Wildtiere im Busch Schutz vor der gleißenden Mittagssonne suchen. Yala ist sehr artenreich: **Elefanten, Leoparden, Büffel, Bären, Affen, Krokodile, Pfauen, Wildschweine, Hirsche, Störche und unzählige andere Vögel und Kleinsäuger.** Das riesige Areal ist darüber hinaus landschaftlich immens abwechslungsreich- unzählige Fotomotive finden sich während der mehrstündigen Tour durch die Wildnis.

Neben der obligatorischen **Kamera** bietet sich an, ein **Fernglas** mitzunehmen. Dazu Sonnenschutz, Wasser und nicht unbedingt die besten Sachen.

Von Yala geht es am Nachmittag weiter nach Ella(alternativ Haputale), das unter Kletterern und Naturfreunden sehr beliebt ist. Das Ella Gap, eine mehrere hundert Meter tiefe Schlucht, ist auch als Little Worlds End bekannt. Geschätzt ist die Gegend für den großartigen Panoramablick, zahlreiche Wasserfälle und Teeplantagen. Auch das gemütliche Guesthouse in Haputale, in dem Sie übernachten werden, ist sehr malerisch gelegen. Unterwegs besteht noch die Möglichkeit für einen Abstecher zu den [Felsenbuddhas von Buduruvagala](#) sowie ein Stopp bei den Ravana Waterfalls.



TAG 2

Am nächsten Morgen geht die Tour auf Schienen weiter, die wild romantische Zugfahrt durch das Hochland beginnt. Die historische Bahnlinie wurde von den Engländern angelegt, die Streckenführung durch Bergmassive und Dschungel, vorbei an Teeplantagen und Wasserfällen ist großartig.



Das Hochland von Sri Lanka besticht mit schroffen Felsen, zahlreichen Wasserfällen, üppiger Vegetation und natürlich Teeplantagen soweit das Auge reicht. Besonders beliebt ist die Zugfahrt von Haputale nach Nanu Oya bei Nuwara Eliya und der Besuch in einer Teefabrik, wo Sie alles über den berühmten Ceylontee erfahren. Fahrtzeit von Yala nach Haputale: 3h; Yala-Nuwara Eliya: 4h; Yala-Kandy: 6h

Nach ca. 3 Stunden und dem Passieren von 2 Dutzend Tunneln erreichen Sie in

1890 m Höhe Nuwara

Eliya, den höchst

gelegenen Ort Sri Lankas.

Von den Engländern wurde

die Stadt als Luftkurort und

als kühle Zufluchtsstätte

genutzt. Auch heute

erinnert seine Architektur noch stark an die

Kolonialzeit.

Anmerkung: Auch hier in Nurelia, wie der Ort kurz

genannt wird, ist eine Übernachtung möglich, z.B.

wenn Sie das bizarre Hochplateau **Horton Plains** mit

Worlds End und den Baker Falls besuchen wollen- für

Freunde unverfälschter Natur unbedingt zu empfehlen.

Hierfür sollte ein Extra-Tag eingeplant werden.



Weiter geht es, nun wieder abwärts, Richtung Kandy mit wundervollen Ausblicken auf die Teeplantagen und die Gebirgslandschaft. Zwischenstopp ist in einer **Teefabrik inklusive Teeverkostung und der Möglichkeit zum Kauf von Tee höchster Qualität zu günstigen Preisen.**



In **Kandy**, der letzten Königsstadt und dem spirituellen Zentrum der Insel, können Sie zunächst eine traditionelle Tanzvorführung besuchen.



In Kandy, der letzten Königsstadt Sri Lankas und spirituellem Zentrum der Insel, können Sie eine traditionelle Tanzvorführung besuchen.

Dort steht auch das Nationalheiligtum des früheren Ceylons: der Tempel des heiligen (Buddha-)zahns, wo Sie die allabendliche Zeremonie zu Ehren Buddhas miterleben können. Der wunderschöne, gepflegte Botanische Garten in Kandy sollte im Programm auch nicht fehlen. Er zählt zu den bedeutendsten Sammlungen seiner Art in Asien und fasziniert mit riesigen tropischen Gewächsen und seiner Orchideensammlung.

Fahrzeit von Nuwara-Eliya: 2h, vom Hotel 6h, von Colombo: 3h

Anschließend führen wir Sie durch den Tempel des heiligen (Buddha-)zahns, wo Sie die allabendliche Zeremonie zu Ehren Buddhas miterleben.

Hinweis: wenn Sie etwas mehr Zeit einplanen, lohnt sich ein Abstecher zu den [Hunas-Falls](#), ca. 45 min. Fahrtzeit von Kandy.

Am 3. Tag steht am Morgen der wunderschöne, gepflegte Botanische Garten in Kandy auf dem Programm. Er zählt zu den bedeutendsten Sammlungen seiner Art in Asien.



Im Anschluss führt die Tour zum **ältesten Höhlentempel Sri Lankas in Dambulla**, der selbst von den englischen Kolonialherren unter Schutz gestellt wurde, um dieses einmalige Zeugnis einer längst vergangenen Hochkultur zu erhalten.



Höhlentempel in Dambulla

Unvorstellbar, was hier vor rund 2000 Jahren entstanden ist. Zeugnis einer Hochkultur und Weltkulturerbe!

Fahrzeit von Kandy: 2h, vom Hotel 6h, von Colombo: 4h



Vielleicht DAS Symbol des Landes: die Felsenburg von Sigiriya. Schwindelerregender Aufstieg mit tollem Panoramablick als Belohnung.

Fahrtzeit von Kandy 2,5h, vom Hotel: 6,5h, von Colombo 4,5h

Danach folgt die Stätte, die Nationalsymbol der Tropeninsel ist: die **Felsenburg von Sigiriya**. Die Festung des Herrschers

Kashyapa stammt aus dem 5.

Jahrhundert. Aus Angst vor der Rache seines Stiefbruders(dessen Vater er grausam ermordet hatte, um an die Macht zu kommen) hatte sich dieser auf einen 185 m hohen Felsen zurückgezogen und dort seinen luxuriösen Palast errichtet.

Von den Bauten ist nicht mehr allzu viel zu sehen, aber der Aufstieg inklusive Panoramablick über die weite Ebene, aus

der der Fels so imposant herausragt, sind in jeder Beziehung atemberaubend und

nichts für Leute mit Höhenangst. Der Marsch zum Gipfel bietet noch einen besonderen Bonbon. Auf einer

Plattform warten die „**Wolkenmädchen**“-

wunderschöne und gut

restaurierte Felszeichnungen aus dem 5. Jahrhundert, die zum kulturellen Gemeingut Sri Lankas gehören. Insgesamt dauert der Weg bis zum Plateau 45 bis 60 min., je nach Kondition, Neugier und Mitteilsamkeit des Führers. Oben fühlt man sich aber, als ob man einen 4000er bezwungen hat und übersieht das Land Dutzende von Kilometern weit- phantastisch !!!



ELEFANTENWAISENHAUS

Näher als hier kommt man den Dickhäutern sicher nie wieder: nach der Fütterung tragt die rund 50-köpfige Herde durch die Dorfstraße zum Fluss, wo sie ein ausgiebiges verspieltes Bad nimmt. Nicht nur Kinder sind von diesem Schauspiel begeistert.

Fahrtzeit von Kandy: 1,5h, vom Hotel: 4h, von Colombo: 2,5h

Nach dem Besuch in Sigiriya gibt es nun verschiedene Optionen:

Weiterfahrt nach **Anuradhapura, der ersten Königsstadt,**

oder die Rückfahrt zum Hotel . Auf der Fahrt zurück gibt es ganz nach Wunsch **verschiedene**

Möglichkeiten, für die man aber einen zusätzlichen Tag einplanen sollte:

Elefantenwaisenhaus, Kräutergarten,

Kautschukplantagen, eine naturnahe Flussfahrt,

Besuch einer Schildkrötenfarm, Mondsteinmine,

ein Abstecher im "Hippiestädtchen" Hikkaduwa

oder der Regenwald. Diese Spots sind aber auch als Tagestouren von unserem Hotel aus buchbar.

Wenn Sie zu den Wurzeln der srilankischen Gesellschaft vorstoßen möchten und **Anuradhapura** besuchen wollen, möchten wir Ihnen an dieser Stelle einen kleinen Vorgeschmack geben.

Tag 4

Anuradhapura war die erste Hauptstadt Sri Lankas und wurde bereits im 4. Jahrhundert v. Chr. erbaut. Nach wechselvoller Geschichte, insbesondere zahllosen Überfällen der Tamilen aus Südindien, wurde die Stadt ca. 1070 aufgegeben und der Königssitz nach Polonnaruwa verlegt. Interessant ist, dass die einst florierende Stadt bereits kurz darauf völlig in Vergessenheit geriet.

Erst die Engländer machten sich um 1900 daran, die Ruinen Anuradhapuras freizulegen. Über die Jahrhunderte hatte die tropische Vegetation alles überwuchert. Neben den Ruinen der Paläste des Herrschers faszinieren die größten Dagobas der Insel und die steinernen Zeugnisse einer Tempelanlage, die einst mehr als 20.000 Mönche beherbergte. Sie belegen eindrucksvoll, auf welchem hohem Niveau sich die Gesellschaft in Sri Lanka vor über 2000 Jahren befand.

Anuradhapura ist heute ein bedeutender Pilgerort, denn der

„**Älteste Baum der Welt**“ steht hier. Es handelt sich um einen wohl 2400 Jahre alten Ableger des Bodhi-Baumes, unter dem Buddha die Erleuchtung erlangte. Gerade ein morgendlicher Spaziergang durch die ruhig im Schatten alter Bäume liegenden riesigen Ruinenanlagen haucht dem Besucher Ehrfurcht für die Leistung der Erbauer ein. Nicht umsonst sind die Singhalesen ungemein stolz auf diese stillen Zeichen der einstigen Größe ihrer Kultur. Für Anuradhapura sollte man also mindestens 3 Stunden einplanen, bevor man die Rückfahrt antritt.



ANURADHAPURA

Anuradhapura war die erste Hauptstadt Sri Lankas und wurde bereits im 4. Jahrhundert v.Ch. erbaut. Sehenswertes:
Der „Bronzene Palast“: 1600 Pfeiler haben über 2100 Jahre überstanden
Jetavanarama Dagoba: Die voluminöseste Dagobe von Sri Lanka- 112 m Durchmesser
Der Bodhi-Baum: ein Ableger des Baumes, unter dem Buddha die Erleuchtung fand

**Fahrzeit von Kandy: 4h,
vom Hotel: 8h, von Colombo: 6h**

Alternativ können Sie auch **Polonnaruwa**, die 2. Königsstadt, besuchen.

Am 5. Tag dann die Rückfahrt zum Hotel/Airport mit diversen Zwischenstopps, denn immer wieder bieten sich dem Reisenden interessante Einblicke in Kultur und Natur des Landes und das Leben seiner Bevölkerung.

Hinweise zu den Rundfahrten durch Sri Lanka

Diese Tour kann natürlich **individuell abgewandelt** werden.

Im Haus am Meer "Wilde Ananas" spricht unser Guide Neel deshalb alles mit Ihnen durch. Gern können

Sie uns auch vorab schreiben und **wir berechnen dann optimale Dauer und Preis der Tour entsprechend Ihrer Wünsche**. Mancher ist eben eher ein Naturfreund, der andere ein Kulturfan.

Wer das „volle“ oben genannte Programm besichtigen möchte und Zeit hat, dem empfehlen wir, sich für die **5-Tage-Tour** zu entscheiden, um ohne Zeitdruck reisen zu können und mehr Muße zu haben.

Wenn Yala, Zugfahrt **und** Elefantenwaisenhaus mit Flussbad der Herde enthalten sein sollen, sind 4 Tage nötig, da wir an Zugfahrplan und Fütterungszeiten gebunden sind. Auch Touren von 5-10 Tagen organisieren wir gern für Sie, **weitere Ziele** könnten dann sein:

- Adams Peak
- Horton Plains
- Kataragama
- der Osten des Landes (Trincomalee)
- Besuch bei den Veddas, den Ureinwohnern des Landes
- Colombo
- Galle
- [Brief Garden](#): Landschaftspark und Wohnhaus des berühmten singhalesischen Architekten Bevis Bawa
- Sinharaja Regenwald
- Uda Walawe (der Elefantenpark)
- Elefantenreiten bei Habarana
- [Walsafari](#) zu 40 € pro Person zuzüglich Transfer (entfernungsabhängig)

Auch wenn Sie nicht Gast im „Haus am Meer“ sind, können Sie gern eine



POLONNARUWA

2. Königsstadt Sri Lankas, erbaut um 1100. Palastruinen und z.T. sehr gut erhaltene Tempel, dazu Gal Vihara, eine Gruppe von 4 riesigen, in den Fels gehauenen Buddhafiguren. Ein nationales Heiligtum, für das man sich mindestens 2 Stunden Zeit nehmen sollte.

Fahrzeit von Kandy: 3,5h, vom Hotel 7h, von Colombo: 5h

Rundfahrt oder Tagestour bei uns buchen.

Flughafen-Transfer

Die Touren können problemlos mit dem Hin- oder Rücktransfer vom Internationalen Flughafen in Negombo verbunden werden.

Die Leistungen

- Übernachtungen und Halbpension
- alle Eintritte
- Fahrer, Reisebegleiter und klimatisierter Kleinbus
- Spezialführer zu den jeweiligen Sehenswürdigkeiten
- Jeep im Yala-Nationalpark

Kosten für 1 allein reisende Person

- 3-Tage-Tour, 2 Übernachtungen: 690 € (mit Yala: 760 €)
- 4-Tage-Tour mit Yala, 3 Übernachtungen: 920 €
- 5-Tage-Tour mit Yala und Anuradhapura, 4 Übernachtungen: 1100 €

Kosten für 2 Personen (zusammen)

- 3-Tage-Tour, 2 Übernachtungen: 820 € (mit Yala: 920 €)
- 4-Tage-Tour mit Yala, 3 Übernachtungen: 1180 €
- 5-Tage-Tour mit Yala und Anuradhapura, 4 Übernachtungen: 1440 €

Kosten für 4 Personen (zusammen)

- 3-Tage-Tour, 2 Übernachtungen: 1160 € (mit Yala: 1290 €)
- 4-Tage-Tour mit Anuradhapura und Yala, 3 Übernachtungen: 1690 €
- 5-Tage-Tour mit Yala und Anuradhapura, 4 Übernachtungen: 2040 €

Zusätzliche Kosten

- Evtl. Zwischenimbiss/Mittag für Sie (10 €/Tag max.)
- Trinkgelder für Spezialführer (jeweils ca. 3-5 €)
sowie den Fahrer und Reiseleiter (5-10 € pro Tag und Person)
- Getränke bei den Übernachtungen (wie allgemein üblich bei Halbpension)

Programmpunkte 3-Tage-Tour:

(Yala), Zugfahrt im Hochland, Teefabrik, Kandy Dance, Zahntempel, Botanischer Garten, Dambulla, Sigiriya

Programmpunkte 4-Tage-Tour:

Yala, Zugfahrt im Hochland, Teefabrik, Kandy Dance, Zahntempel, Botanischer Garten, Dambulla, Sigiriya, Elefantenwaisenhaus

Programmpunkte 5-Tage-Tour:

Yala, Zugfahrt im Hochland, Teefabrik, Kandy Dance, Zahntempel, Botanischer Garten, Dambulla, Sigiriya, Elefantenwaisenhaus, Anuradhapura oder Polonnaruwa

Individuelle Abwandlungen und Austausch von „Bausteinen“ sind möglich, siehe hierzu die Vorschläge oben.

Generell sind die Touren für 3 bzw. 4 Tage relativ „straff“ organisiert, wenn Sie mehr Muße wünschen und öfter spontan Zwischenstopps einlegen wollen, empfehlen wir **Verlängerungstage**, pro Person und Tag zwischen 65 und 100 € (je nach Teilnehmerzahl und zusätzlichen Eintritten). Bei Tourbeginn direkt nach Landung kann ebenfalls ein zusätzlicher Tag notwendig sein, da es früh meist schon gegen 7 oder 8 losgeht.

Tagestouren: Preise auf Anfrage **oder noch besser im Hotel abstimmen**,
Unser Highlight: Whalewatching(Walbeobachtung) für 40 € pro Person zzgl. Transfer nach Mirissa

Buchung und Kontakt

Herr Jörg Handrock

Kastanienallee 18

D-18551 Lohme

Email: srilankaurlaub@web.de

Haus am Meer“Wilde Ananas”

Email: srilankaurlaub@web.de

Homepage: www.srilanka-insider.de

Kleines Hotel mit Herz, herrlichem 1a-Sandstrand und liebenswürdigem Rundum-Service



Unser Motto:

Sri Lanka wirklich entdecken:

Individuell. Freundlich. Familiär. Sicher. Fernab vom Massentourismus.

Das gemütliche Hotel mit 8 Zimmern wurde im Jahr 2004 neu erbaut

Urlaubsort: Habaraduwa, 12 km südlich der Provinzhauptstadt Galle

Leistungen:

DSL-Anschluss (WLAN), Telefon im Hotel

deutschsprachiges Team

Motorradverleih (über Anbieter in Unawatuna)

Ayurveda-Massagen

Touren und Tagesausflüge

Walsafari

Service: Geldwechsel, Friseur, Schneider, Wäscheservice

Eigenes Restaurant mit landestypischer Küche und günstigen Preisen.

Sri Lanka-Spezial-Report

Meeehr Erleben, meeehr Sehen, meeehr Wissen durch diese Informationen, Tipps und Tricks von Insidern



Unseren Spezialreport erhalten Sie für nur 2,99 € oder durch Empfehlung unserer Seite bei facebook

